

Weißeritz-Beitung.

Amts-Blatt für die Königl. Amtshauptmannschaft Dippoldiswalde,
sowie für die Königl. Gerichts-Aemter und die Stadträthe
zu Dippoldiswalde und Frauenstein.

Verantwortlicher Redacteur: Carl Jehne in Dippoldiswalde.

Dieses Blatt erscheint wöchentlich drei Mal: Dienstags, Donnerstags und Sonnabends. — Zu beziehen durch alle Post-Anstalten und die Agenturen. — Preis vierteljährlich 1 Mark 25 Pfg. — Inserate, welche bei der bedeutenden Auflage des Blattes eine sehr wirksame Verbreitung finden, werden mit 10 Pfg. für die Spalten-Zeile, oder deren Raum, berechnet.

Amtlicher Theil.

Bekanntmachung.

Die auf den Monat März dieses Jahres festgestellten Durchschnittspreise für Marschfourage in dem für den Lieferungsverband der unterzeichneten Amtshauptmannschaft maßgebenden Hauptmarkttorte Dippoldiswalde betragen pro 50 Kilo

| | | | | |
|-------|---|------|----|-------|
| Hafer | 6 | Mark | 25 | Pfg., |
| Heu | 3 | = | 10 | = und |
| Stroh | 2 | = | 15 | = |

Dippoldiswalde, den 19. Mai 1879.

Königliche Amtshauptmannschaft.
von Keffinger.

Bekanntmachung.

Von dem unterzeichneten königlichen Gerichtsamte soll

Mittwoch, den 28. Mai 1879,

die dem Müller August Friedrich Kadon in Reichstädt zugehörige Gartennahrung und Mühle Nr. 103 des Katasters und Nr. 103 des Grund- und Hypothekenbuchs für Reichstädt, welches Grundstück am 21. März 1879 ohne Berücksichtigung der Oblasten, sowie ungerichtet den Werth der vorhandenen Wasserkraft, auf 6941 Mark gewürdert worden ist, nothwendiger Weise versteigert werden, was unter Bezugnahme auf den an hiesiger Gerichtsstelle aushängenden Anschlag hierdurch bekannt gemacht wird.

Dippoldiswalde, am 24. März 1879.

Königliches Gerichtsamt.
Klimmer.

Freiwillige Haus-Versteigerung.

Auf Antrag der Erben weil. des Hausbesizers und Bergarbeiters August Wilhelm Maul in Hänichen soll das zur Verlassenschaft des Nurgenannten gehörige, ohne Berücksichtigung der Oblasten auf 1493 Mk. gewürderte Hausgrundstück, Nr. 6 des Brandcatasters und Fol. 96 des Grundbuchs für Hänichen, welches aus der mit dem Wohnhause bebauten Parzelle Nr. 6 des Flurbuchs, 40 Quadr.-Ruthen = 7,4 Ar mit 29,96 Steuereinheiten besteht,

den 4. Juni 1879, Vormittags 10 Uhr,

an hiesiger Gerichtsstelle öffentlich versteigert werden, was unter Bezugnahme auf die an der Gerichtstafel und im Gasthofe zu Hänichen aushängenden Anschläge hiermit bekannt gemacht wird.

Dippoldiswalde, den 6. Mai 1879.

Königliches Gerichtsamt.
Klimmer.

Bekanntmachung.

Von dem unterzeichneten königlichen Gerichtsamte sollen

den 29. Mai 1879

die zu dem überschuldeten Nachlasse Ernst Robert Walter's in Reichenau gehörige Brett- und Lohmühle, eine Viertelhufe Land, ein Holz-, Wiesen- und Feldgrundstück, sowie ein Fichtenhochwald- und Wiesengrundstück, Nr. 104 Cat. und Nr. 162, 118 und 160 des Grund- und Hypothekenbuchs für Reichenau, bez. 293 für Nassau, welche Grundstücke am 28. März 1879 ohne Berücksichtigung der Oblasten auf zusammen

18 656 Mark — Pfennig

gewürdert worden sind, nothwendiger Weise versteigert werden, was unter Bezugnahme auf den an hiesiger Gerichtsstelle aushängenden Anschlag hierdurch bekannt gemacht wird.

Frauenstein, am 29. März 1879.

Das königliche Gerichtsamt daselbst.
Küchler.